gemanuer Scorachter

amilises Organ

Erfcheint Mittwoche und Sonntage mit ber Conntagsbeilage "3lluftriertes Conntagsblatt".

and mid Berlag bon Alwin Boege in Gltville a. Rh.

der Stadt Ettville u. Umgegend

Abonnementspreis pro Quartal M 1.00 für Eltville u. auswärts (ohne Trägerlohn und Boftgebühr).

Inferatengebuhr per 5-gefpaltene Betit-Beile 10 4.

Rachweislich größte Abonnentenzahl in Eltville.

Nº 45.

eiten

tlana fertige

Rub-

ett öge

Eltville, Sonntag, den 4 Juni 1899

30. Jahrg.

3weites Blatt.

(Fortjegung aus dem 1. Blatt.) Das ift schwer zu erzählen, - das muß beden werden, und . . . doch halt! a tabe ja noch die Korrefturbogen in der Tafche; ent . . . da find fie! . . . Sie follen nicht om, daß ich Sie bilflos verschmachten laffe! me Gie; - aber paffen Gie gut auf! an Ihnen etwas untlar ericheint fo unterbrechen er mich gleich !"

36 bin gang Ohr !" 28ohl! . . . Alfo: Logit des Unfinns. in berigebuten Oftober des Jahres 185* frand n den Mffifen ber hiefigen Refibeng ber ichon Milad wegen unbedeutender Bergeben beftrafte, um eines vollführten Todichlages jedoch freige= whene Carl Muguft Gebaftian Degemann."

bie, das ift ber Fall ? . . . Gegemann ?" Degemonn! berbrad ich, wie mit Gewalt von meinem Gig

Bas fallt Ihnen ein ? . . . Degemann ift gang

richtig! - Das ift ber Name; - ich habe auf | der Korreftur noch einen hinzugefügt; - was ift Ihnen denn ?"

"Richts . . . ich entfonn mich . . . bitte, lefen

"Gut! — Carl August Sebastian Degemann. Er war angeflagt, in ber bom zweiten bis zum britten Juli besielben Jahres in einer bem herrn Baron von Sallern gehörigen Balbpargelle einen Mord verübt zu haben auf die Berfon bes herrn Rittergutsbefigers und Hauptmann a. D. Otto von Cebig!"

"Wie . . . was!" schrie ich, als wenn mir ein glühendes Gifen plöglich durch's Hirn fuhr . . .

Um die Aufregung - ben Schreden gu begreifen, ber mich ploglich ergriffen hatte, muß ich bem Lefer in's Gedächtnis gurudrufen, bag Otto Serbin ber Rame beffen war, ber jahrelang Abele bon Sternfeld's und mein Spielfamerad gewejen, - baß es jener junge Leutnant war, ber mir in einer Abendgefellichaft fagte, daß die Tangerin,

welche ich an feinem Arme hinschwebend be-

wundert, keine andere war als die . . . welche mein Berg fcon vergeffen hatte.

"Aber in des Tenfels Ramen, was fehlt Ihnen, Waldburg ?" rief der Doftor.

Wiederholen Gie ben Ramen, Dottor! - 3ch tann es nicht glauben ! . . . Wie! Diefer Begemann, bessen Handebruck ich vor wenigen Tagen fast . . . erbettelt, er hat . . . an deffen Finger flebt bas Blut meines Jugendfreundes? . . "

" Oho !" rief Rern, indem er mich icharf aufah und die Drudbogen bei Geite legte, wir es mit einer fogenannten Fügung des Schicfals zu thun, oder . . . find Sie franker, als ich dachte, guter Freund !"

"Es ift faum glaublich, faum bentbar! - nein, ich fann's nicht faffen; — aber . . . Otto von Serbig! . . . Da ift fein Zweifel mehr möglich !"

"Co . . fo," meinte Rern - "Sie fannten ben Ermordeten! Rennen vielleicht ben herrn Staatsanwalt felbft !"

"Freilich! . . ." Der Doftor ftand auf, ging an's Fenfier und ftarrte einige Augenblide lang in's Leere : dann

Kiichenein-ichtungen

empfiehlt in allen Preislagen franko Fracht und Emballage.

Wiesbaden.

gr. Burgstr. II. part u. I. Etage.

Telephon 736.

Bieber mir zuwendend, fagte er mit einer Mimlich bewegten Stimme:

Belde entfetiche Stonfurrentin muffen boch Comanichriftiteller in ber Wirflichfeit haben; nicheinen alle ihre Erfindungen both blaß und Alfo Sie haben die Hand bon Anguft Cebaftian gedrudt! Sm! . . Dann be-

Sie fich nur befter Freund, ich verwette meinen Ropf, daß jene Sand rein ift bom thres Freundes Otto von Gerbin! and bie Sand bes herrn Staatsanwaltes alb bon Sternfeld gedrudt ?"

h ftarrte ihn fprachlos an . . . ich fühlte erblaffen

wias meinen Gie ?" rief ich entfest. ich ? . . . Alles was Ihnen beliebt; unter aud, daß, nachdem ich das Requisitorium Degemann gelefen - nochmals gelefen tudirt hatte, in mir eine Neberzeugung so sei sich gebildet, daß mich Niemand davon Ben wird. 3ch behaupte, daß herr von wield vollständig von der Unichnid des Segeüberzeugt war, als er gegen ihn das

bas löft mir bas Ratfel Durbe mir vieles erflaren!" rief ich, indem bie merfwurdige Stellung Dachte, welche ann feit feiner Freilaffung im Saufe Der be bes Staatsanwalts einnahm, - und als Dottor erstaunt ansah, faßte ich einen ichen (finischluß. — "Hören Sie, Dottor", fagte Cie find mein Freund, Gie find ein Mann Ingemeinem Scharffinn . . . Sie . . , ich Ihnen alles erzählen — Sie fönnen mir

Staatsanwalt handelt es fich um einen Reinpf auf Leben und Tod! . . Das ift der Gedante, beffen herr ich nicht zu werben vermag, und beffen Grifteng 3hr argtlicher Scharfblid auf meinem Geficht gelefen hat ; - fommen Gie - horen Gie mir gu !"

Er schüttelte finnnend ben Ropf und feste fich neben mir auf's Copha. - Ich erzählte ihm Alles . . . Alles, felbft das, mas mein Berg fo wonnevoll erfüllte; - ich verschwieg ihm nichts - selbst felbit das Berhältnis nicht, welches in meiner Jugend zwifchen mir und der Baronin egiftiert hatte.

Dhne mich auch nur burch einen Laut gu-unterbrechen, hatte er mir zugehört, war, als ich geendet, aufgestanden und hatte bas Bimmer mit haftigen Schritten durchmeffen ; - bann ploglich vor mir fteben bleibend, fagte er mit ungewöhnlich ernfter Stimme: "Auch ich habe einen Gedanten, ber mich feit ben erften Augenblid, wo ich tiefe Aften in die Sand nahm, verfolgt hat und gegen ben ich mich tagelang - wochenlang gesträubt habe, ohne daß es mir gelingen wollte, ibn aus meinem Geifie gu vertceiben.

"Und Ihre Erzählung befestigt in mir diefen Bedanfen auf eine fo unwiderstehliche Beife! . Rein Waldburg - der Morder von Serbig heißt nicht Degemann . . . er trägt einer andern Ramen . . . ben ich nicht aussprechen will, . . . ber mir auf der Zunge schwebt . . . und den auszusprechen ich für ein Berbrechen halte, fo lange ich nicht noch andere Beweise habe."

"D . . . Sie machen mich erstarren . . . mir helfen; benn zwischen mir und dem meinen wirklich, daß der . . . Staatsanwalt selbst

me to the subspection of the sub

Rern! . . . Doftor! . . . um Gottes Willen !"

"Es ift bies ein Gebante, ber eben fo logifch ift, wie er verriidt ericheint. Das gange Leben bes herrn von Sternfeld ifi ein Bild von Ehren-haftigfeit, und fraft jeden Zweifel an feinem Charafter im Boraus Lügen; aber . . aber combiniren Gie - ich will nichts gejagt haben, es fehlt mir an Beweisen - an jeglichen Beweisen und doch . . . und doch .

Menichen zum Wahnfinn Sie fonnen einen bringen mit Ihrem 3a und Rein fagen zu gleicher Beit! Luffen wir die Bergangenheit Diefes Mannes ruben; — ich habe mich mit feiner Gegenwart zu beschäftigen."
"Gut! Aber was wollen Sie benn eigentlich

"Borlanfig ihn nur zwingen, auf Frantein von Hallern's Sand zu verzichten."

"Weiter nichts? . . . Das wird boch nicht fo dwer fein ?" (Fortsehung folgt.)

Berantwortlicher Redafteur: Alwin Boege, Giwille

6 Meter Elsässer Waschstoff zum Kleid | 6Mtr. soliden Mestor Zephir z Kl.f.M.1.50 6 " sol. Araba-Sommerstoff " " " n. 1.80 6 " soliden Crépe-Carrenx " " " 2.70 6 " extra prima Loden " " " 3.90 Neueste Eingärge für die Frühjahrs- und Sommer-Saison Modernste Kleider- und Blousenstoffe

M. 1.50 Pfg. Muster in allergrösster Auswahl versenden in einzelnen Metern bei Auftragen von 20 auf Verlangen franko ins Haus. Modebilder

Mark an franko.

Oettinger&Co.Frankf a.M. Versandth.

Mod.Herrenstoffe z. ganz. Auzug f.M. 3.60

"Cheviotstoffe, """, 4.35.

unier iaugianriger Garaniie.

gratis.

OCOCOCOCOCOCO Kupferklebe-

Ranglei-, Doft- und Schreibpapiere Rongept- und Normal-Rongeptpapiere Beichen- und Durchpauspapiere Brofpett. und Geibenpapiere Blaichenpapiere in allen Farben

Butterbrod-Bapiere Bad=Papiere

Stroh-Papiere Bergament-u. Pergampupapiere Gold., Silber- und Glangpapier Clofettpapier in Rollen und Blod's

Grepe-Bapier, einfarb. und chinefifch Rartons, farbig und weiß

Bappen in grau und gelb Sofdblätter und Bednungen in Blocks Linienbogen, Quittungen, Wechfelformulare Rotenblatter, gumm. Mufflebeabreffen Schilder, Boftfarten in gelb und weiß Briefpapier in Billet, Oftab und Quart Ranglei-Converts und Aftenfade

Gefchäfts-Couverts, in reichfter Auswahl Billet-Couverts

in verich. Farben gefütt. Couverts in weiß, biv. Größ. Löfchfartons, beutiche und engl. Aftendedel und Unhange-Stiquetts Trauerpapiere verschiedener Größen Trauer-Couverts mit fcmal und breit. Rand

Trauer-Rarien, Trauerbildcher etc. Reizende frühjahre-Menheiten in Brief-Raffetten, bon ben einfachften bis gur

eleganteften Ausflattung gu Engros-Breifen. Menu-Rarten in großer Auswahl

Tifchfarten, Bifitenfarten Berlobungs-Karten Abregfarten Glückwnnfdj-

Rarten f. Berlobung Sochzeiten, Geburten, Ramenstagen, Geburtstagen, Bubilden etc. in ben neueften Genres. Tauffarten und

Bathenzettel. Beileidstarten in großer Muswahl. Gefdaftsbudger in verichiedenen Größen

Ropierbucher und Romptoir-Agenden Soenneden's Briefordner Schnell-Ropier-Rarton à 20 4

Rotigbucher, verichiebene Gorten für herren, Damen und Rinder Tagebücher für Schulfinder Bifitenfarten-Tafchen Brieftaldjen

Dofumenten-Mappen Deutsche Reichstinte Migarinfopier-Tinte, Raifertinte Biolettichwarze Ropiertinte

Blaue, rote und grüne Tinten Batent-Tintenlöscher Stahlfebern in großer Auswahl.

Jederhalter, Bleiftifte, Blau- und Notftifte Radirgummi für Blei und Tinte Brief- und Badfiegellade Flüffiger Leim per Flafche 15 & Blaue und rote Signir-Rreibe, Rüchenspigen,

Reignägel Schablonen etc.

empfiehlt

Mwin Boege,

Buchbruderei und Papierhandlung.



Neu! Enthält bereits alle nötigen Neu! Zusätze zum Matt-u. Glanz- Neu! hügeln, daher von Jeder- mann nach seinem altgewohnten Verfahr a kalt, warm oder kochend mit gleich guter Wirkung verwendbar, auch ohne Vortrocknen der Wische. Angenehmes Pläten, teinhe Löslichkeit, grösste Ergiebigkeit, vorteilhaftestes, schnellstes und der Wäsche zuträglichstes Stärkemittel. Vorrätig in Packeten zu 10 und 20 Å.

Vorrätig in Packeten zu 10 und 20 A. Die Verkaufsstellen sind durch Plakate mit nebiger Pyramiden-Marke ersichtlich. Heinrich Mack (Fabrikant von Mack's Doppel-Stärke) Ulm a/D.

Peter Fleschner II.

Pflastermeister in Gltville

empfiehlt fich gur folibeften und fachgemäßeften Musfuhrung von

Asphaltarbeiten aller Art

Gufasphaltirungen für Erottoire, Bofe, fegelbahnen Ifolirungen gegen Grundwaffer. Gebände-Ifolirungen, Gewölbeabdedungen

burch Spezial-Arbeiter unter langjähriger Garantie.

Kalk-Mehl

D. R.-P. No. 90031 u. 100618 zur leichten schnellen u. billigen Herstellung einer garantiert wirk-samen Bordelaiser Brühe.

Mehrjährig erprobt, handerte Atteste von Behörden, Vereinen, Wein- u. Obstgutsbesitzern zur Verfügung.

Schwefelmilch

in Teigform gegen den Nen! (Oidium):

wird mit Kupferklobekalk-I rühe gemischt und demnach nur einmalige Spritzung.

> Rehspritzen bewährtes System.

General-Debiteure :

M. u.F. Rosendorn,

MAINZ

Dünger- u. Futterm.-Handlung. Niederlage bei Joh. Klee-Eltville u. H. Theis-Hattenheim.

Tapeten!

Raturell-Tapeten v. 10 Big an . 20 Golb-Tapeten in ben fconften und neueften Duftern. Dan verlange toftenfrei Dufterbuch Ro. 179.

Gebr. Biegler, Luneburg



Peter Sulbert,

Spenglermeift er empfiehlt fich in ber Unfertigung von

Alojette- und Bade: Einrichtungen

gu billigen Preifen. Alle Arten Reparaturen werben ichnellftens beforgt.

Ewigen Mleefamen,

echter Provencer, garantiert frei von ameritaner Beimengung und feibe-

deutschen

0

empfiehlt bei billigften Breifen Mar Schufter, (Frang Sapp Rachfigr

in allen erbenflichen Arten für Herren, Damen und Rinder

Mathans Blaul,

Edublager in Glivide, Schwalbacheritrage Dr. 20. Größte Muswahl.

Billigfte Preife

Empfehle taglich

Befrorenes. Beinrich Blankark,

Für die Rüche!

Conbitor.

Dr. Detfere Badpulver, Dr. Detfers Banille-Buder, Dr. D.tfers Pubbing-Pulver à 10 Bfg. Millionenfach bemabrte Rezepte gratis von

Mar Schuffer.

Für Magenleidende

Allen den.n, bie fich burch Erfiltung und Ueberladung bes Magens, burch Genuß mangelhafter, ichwer verbaulider, u. beifer ober ju falter Speifen ober burch unregelmähige Lebenöweife ein Ragen einen, wie Magenkaturh, Magenkraupf, Magenschmerzen

fcbwere Berbauung ober Berfchleimung jug jogen baben, fei hiermit ein gutes hausmittel empfohien, biffen porgligilige beiliame Wirfungen ichen feit Jahren erprobe

Es in bas befannte

Berbanungs und Blutreinigungsmittel ber Subertillrich'iche Kränter-Bein.

Diefer Rrautermein ift aus vorzüglichen, beittraftig befundenen Rrantern mit gutem Bein berettet und ftarft und beiebt ben gangen Berdauungs organismus bes Menschen, obne ein Absubrmittel zu fein. Arauter-Bein beseitigt alle Störungen in ben Blutgefüßen, reinigt bas Biut von allen verborbenen, trantmachenben Stoffen und mirtt forbernd auf die Renbildung gefunden

Durch redige tigen Gebrauch bes Rrauter. Brines merben Magenfibel meift fcon im Reime erftidt. Man tollte alfo nicht faumen, feine Anwendung allen anderen icharfen, abenben, G-funbeit gerftorenben Mittels vo gugieben. Alle Emmytome wie: Ropfichmergen, Aufftoffen, Cob-brennen, Blabungen. Hebelfeit mit Erbrechen, bie bei dronifden (veralteten) Magenleiben um fo beitiger auftreten, werden oft nach einigen Mat Trinfen befeitigt.

Stuhlverftopfung und Beefemmung, Beigen flopfen, Schiaftofigfeit, fomie Bintanftagungen in Lebet Witz und Biortaderigsteme (Hamorrhoidalleiden) merden bund Kräuter-Wein rasch und gelind beseitigt. Ridver Bein behebt i webe Unverdaulichkeit, o rieht bem Berdanungssystem einen Aufschwung und entstent burch einem leiten Stuli alle untauglichen Stoffe aus dem Migen und

Hageres, bleiches Ausschen, Blutmangel, Guffräfligung find mein tie Folge mangelhafter Berbanung, mangelhafter Berbanung, mengelhafter Bei ga. 1 in E Appetitiofigfeit, unter nervofer Abspannung und Gemuteverstimmung, lowie banfar Ropfichmerren, feblandelen Ranten. Ropfichmergen, ichlaflofen Rachten fieden olt folde Rrante langfom babin. Arauter Wein gie t ber gefoma bien Lebenefraft einen feif en Impale. Rauter Wein Reigett ben Appetit, belord i Er eureg und Einabeung, rigt ben Stoffmedfel feit ig anteinlimmigt a. wir iffert bie Biutbilbung, beruhigt bie er a in Napen u. ibifit dim Rranten neue Rrafte und neues Leben. Biblie de Anertinnungen und Dant-

fcbreiben bemen n bien Reduler Wein ift in baber in Flaiden & A 1,25 und 1.75 in Eftnille, Defte.d., Edlangenbab, Dberngelbeim Sind gebein, Mübrebeim, Biebrich, 2Biedbaben Ent. Ming n f m. in ben Moothefen.

ft a o f nort or Firma , bub ert Ullreb, Leinte Beitrich 82", 3 ober in ge Flachen Richtermein in D. in prif n nochalben Orten Bentichtanon vorto- u fiet ret.

Ber Nachahmungen wird gewarnt ! Man verlange ausmild Subert Harid'fden Rranterwein.

27 in Reant rmein ift fein Gebeimmittet, feine Bitanteile find Maiaga ein450,0, Benfpott 100.0, G perin 100.0, Ret-wein 240.0, Ebereichenfalt 150.0, Rieftfaft 320.0, Findel And Olenenwurgel, amerif. Araftwarzel, Engianmurgel, Kalmuswarzet an 10.0

Bannstliche Zähne

Zahnoperationen schmerzlos etc.

Doutiff E. Schirmer, Mainz, Edifferplat 6.

000000 0

Serde, transport. Reffel, Saus-, Garten- n. Rüchengeräte, Stabeijen, Adhien (unter Garantic) Bint, Bled etc.

Weinbergedraht,

Drahtspanner, eiserne Weinbergspfähle, Brahlge flechte

gu ben billigften Breifen empfiehlt

Erägerlager I



Boln-Duffeldorfer Tampfichifffahrte-Gefellichaft.

ahrplan	vom	18	. M	ai 18	899 ab.
1			Berg.		
Borm.	6.45	bis	Mai	nz.	
1750 500	8.30		1		
Radin.	12.30			11.	Mannheim.
D.	4 20		,,		manager Asserted.
"	6.00	"		"	
†"	7.00			"	
*	7.45				
	8.30				
"	7	7	Thal.		
			mai.		
Borm.	7.00	1991		u. R	otterdam
**	8.30		*		
†"	10 15		"		
	10.45			:Duf	felborf.Rotterbam
Machin.	1.20				And the second s
*,,	3.50		Bing	en.	
	4.50		5281045		bleng
- 0	6.50				

*) Rur Conn- und Feiertags. †) Shnellfahrt.

Die Agentur.

Aldolf Privat, Fabrifant

in Eriedrichedorf (Tannus) emfiehlt fein ftets vollständiges Lager in guten foliden balbwollenen and glatten Roper frauenrod . u. Rleiberftoffen gu folgenben billigften Breife Breifen. - Der voll ftanbige Rod gu brei Blatt ober brei

in glattem Ctoffe Dit. 1,50. in gefopertem Ctoffe Dit. 2 glatte Borbenrode mit ichmargen Borben Df. 1,75.

Das vollstänbige Rleib ju 5 Deter toftet

in glattem Stoffe Dt. 2,50 in gefopertem Stoffe 3.35. Mufter gur Ausmail merben franco gerne gugefandt.

Memmollene Stridlumpen nehme gu ben bochften Preifen in Bablung Der Stoff wird rodweife ober in jeber beliebigen Detergabl verfandt. Der ausgefuchte Ctoff wirbunter Radnahme bes Betrages verfandt.



Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago: Rein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure u. Mineralsalzen.

Zu haben bei C. Hoehl, Eltville.

Portemonnaies, Cigarren-Etius hofenträger, Reifeartikel und Bandagen. Tapeten und Linoleum

duefte und gefchmadvollite Deufter, fowie Anfertigung aller Gattlerund Bolfter-Artifel empfiehlt

> Jatob Henjer, pormals: Josef Faerber Sattler u. Tapegierer . Ellville, Dauptftrage,

rühmlichit befannte, große

Bettfedern Lager Darry Unna in Altona Samburg verfenbet gegen Radnahme in garantiert tubellofer Ausführung:

Sute neue Bettfedern 50, 60 u. 80 Pfg. d. Pfd. Borgüglich gute Corten für 1 Mt. u. 1,25 Mt. Befte Qualitat (befonb.

empfohl.) nur 1,60 Mt. Practvolle Salbbaunen nur 2 Mf. b. Pfunb. Prima Daunen nur 2,50 Mt. u. 3 Mt. d. Pfd. Große gute Betten (Unterbett, Dede und 2 Riffen)

für 15, 20, 25 u. 30 M. Umtaufc bereitwilligit. -

agemen überall gesucht. Doteliers und Sandler Estrapreife.

Sorlet=Mpparate Inhalatione=Apparate Brrigateure Ohrenfprigen Cluftierfprigen Dojenträger Enspenforien Strumpfbander Bettpfannen Urinflajden Mutterrohr Ramme Barfumerien. Giebentel Dühnerangen= ringe Betteinlageftoffe 2Batte Binden Baffer= u. Gartenichlauche

pon J. Rolle . empfiehlt 3. Naffenftein,

Eltville, Schulftrage.





Singer Nähmaschinen

jede Branche der Fabrikation wie fur bie

Häusliche-Näharbeit.

Die Rahmafdinen ber Ginger Co. verdanten ihren Beltruf ber porguglichen Qualitat und großen Leiftungofabigfeit, welche von jeber alle anderen Fabritate auszeichnen. Der ftets gunehmenbe Abfat, Die bervorragenden Auszeidmungen auf allen Ausstellungen, und bas über 40jahrige Bestehen ber Fabrit bieten bie ficherfte und vollständigfte Garantie fur Die Gute unferer Dafchinen.

Roftenfreier Unterricht in Der modernen Runftftiderei.

Ginger Rraftbetriebs Ginrichtung neuefter Conftruction. Singer Glectromotoren, fpeciell fur Rabmafdinen Betrieb, in allen Großen. Singer Co. Act. Gel. Wiesbaden, Marktftraße 34.

Frühere Firma: 3. Neiblinger. Bertreter für ben Rheingan : Johann Schneider, Eltville, Sauptitrage.

D. 0110, Sattler, Mainz.

Gegründet 1865. - Telephon Rr. 874.

3d zeige biermit ergebenft an, bag ich mein Befchaft nach

6 Schillerplatz 6

(bisheriger Laben ber Mantelfabrit Max Schreiber) verlegt habe und empfehle in ceichfter Auswahl famtliche

Reife-Artifel, edite Rohrplattenfoffer, feine Lederwanren,

Reit-, Fahr- und Stall-Utenfilien, jowie Jagd-Artifel.

Alle Reparaturen werden fachgemäß ausgeführt.



Friedrichftrage 48

Bettitellen Betimert

Radtidrante Waid= tommoden Aleider= n. Spiegel-



Tijdie Stühle Buffels Bertifows Epienel Polfter-

möbel

idrante Komplette Ginrichtungen. 20 Minfter-Bimmer.

Große Ausstellungsräume. 30 Gigene Werhftätten.



Wein n. Reftanration Weißen Schwanen

28. St. Raugmuller (vormals Soffart) in Daing, Brand Dr. 13 neben bem Sauptpoftamt. Guter Mittagstifc. Restauration gut jeder Tageseit. Diners von 80 B. an.

Warenhaus Julius

Durch Singunahme einer Etage habe ich meine Beichaftsraume bebeutenb vergrößert. 3d bin baburd in ber Lage, meine famtlichen Artifel in großeren Cortimenten fuhren gu tonnen und wird es nun noch mehr mein Beftreben fein, bem mich beehrenden Publifum bentbar größte Ausmahl, gebiegenfte Qualitaten und außerordentlich billige Breife gu bieten, fowie confantefte u. aufmerfiamfte Bebienung entgegen gu bringen.

Speial-Abteilung für Put,

garniert und ungarniert vom billigften bis eleganteften Genre.

Dermonente Ausstellung

in Galanterie-, Bijouterie- u. Korbwaren.

Leder-, Spielwaren & Puppen, Glas- und Haushaltungs-Gegenstände, Bräsent-Artitel.

Warenhaus Julius Bormass.

Kirchgasse 44,

Wiesbaden

Eckladen.



Rur erstflaffiges Fobrifat, anerfannt fpielend leichter Lauf, elegante Ausstattung, fowie famtliche Bubehor= und Erfatteile empfichlt

Eliville, Plarit.

NB. Reparaturen werben in eigener neu eingerichteter Res paratur-Wertftatte ichnellftens und forgfaltig ansgeführt.

Zu haben in den meisten Colonialwaren-, Dro guen- und Seifenhandlungen.



ist das beste und im Gebrauch billigste u. bequemste

Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen "Dr. Thompson's und die Schutzmarke "Schwan".

> Färberei und Chem. Reinigungs: Unftalt

Biesbaden.

Barben und Reinigen von Damen- und Berren Barderoben fowie Dobelftoffe, Gardinen, Schmudfebern, Spigen, Sandichube, Teppiche und Laufer jeder Art und Große.

Unnahmeftelle fur Eltville und Umgegend bei heren Chriftian Cidmann, Gleville, Sauptftrage 13.

Was and the second of the seco

per Blafche von Dit. 1 .- an,

Berd. Lambh, Eltville.

& Bettfedern.

wie berfenden soffret, wegen Worde. Order beliebige Channtham) Sc. the using Worde. The federa pr. 190, 1, 60 Mg., 80 Mg., 2m., 1 M. 25 Mg. u. 1 M. 49 Mg.; Feine prima Halbweiß 2 M., weiß 2 M. 30 Mg., no 1 M. 80 Mg.; Wolferfedern; halbweiß 2 M., weiß 2 M. 30 Mg., u. 2 M. 50 Mg. n. 2 m. 50 vig.; Sifberweiße Bett-federn 3 m. 3 m. 50 vig. 4 m., 5 m., ferner: Edt dinefifche Gang-bannen febr finteffrig) 2 m. 50 pfon. 3 Mt. Berpartung zum Roftenbreile. -Bet Beträgen von mindeftens 75 Mt. 50°, Mal Pecher & Co. in Herford in the

Kensterrahmen n. Scheibe billigft fofort gu vertaufen.

g. Strang, Maing.

Stadthausstraße 14.

Bleidhindt = Blutarmuth unter vollstänbigfter Garantie für

jeben einzelnen Fall, auch brieflich Originalattefte jebergeit gur Ginftet Conard Rübfaamen,

Höchft a M., Gr. Taunusftrafte 3

Nei Sochen in meinem Berlage erfchienen lene Kostfarten mit Ansicht von Eltvi Alwin Boege.



wohlschmeckend.

* Schnell-löslich. Garantirt rein.

> Dosen 1/8 Ko. 0.65. Mk. 2.40, 1.25.

Verkaufsstellen durch Firma-Schilder kenntlich.

Uhrmacher, Eltville.

Grosses Lager Schwarzwälder Gewicht-Uhren von 3 Mk. an. Garantiere für Gewicht-Uhren von 12 Mk. an. Ober Uhren. Whren aller Art.

0000000

Gold- und Silberwaren:

Myrtenkranze in Silber und versilbert, von 15 Mk. an unter Ginsglocken, passendes Geschenk zur silbernen Hochzeit, Haar-Ketten und -Beschläge. Herren- und Damenketten, Broschen, Ohrringe, Serviettenringe etc.

Traurige vorrätig in allen Grössen. Optische Waren; Brillen und Pincenez verschiedener Art, Stereoscop, Barometer, Thermometer, Milchwaagen, Lupen, Perspektiven in Leder, Perlmutt and Elfenbein, Fieberthermometer mit Prüfungsschein.

Reparaturen an optischen Sachen event, sofort. Uhren-Reparaturen auf Wunsch vorherige Preisangabe.

Garantie für Uhren-Reparatur,